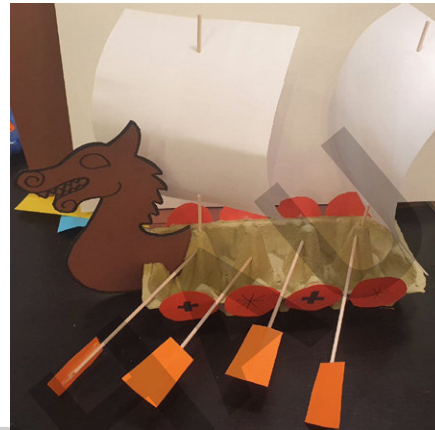


## V.17

### Kunstprojekte und Werkstätten

# Eine kreative Reise in die Welt der Wikinger – mit Langboot, Helm und Midgardschlange

Natascha Smolka



© Foto links: THEPALMER/DigitalVision Vectors/  
Getty Images

Die wilden Wikinger – beinahe jedes Kind hat schon einmal Geschichten über das Volk der Nordländer gelesen oder gehört, hat Bilder oder Filme gesehen. Das Thema eignet sich daher nicht nur für den Sach-, sondern auch für den Kunstunterricht ideal. Das Interesse der Kinder ist meist groß und man kann an den Vorkenntnissen anknüpfen, diese erweitern und gleichzeitig mit einigen falschen Mythen aufräumen. Der vorliegende Beitrag vermittelt viel Wissenswertes darüber, wie die Wikinger wirklich waren, und bietet dazu passende Praxisaufgaben. Ob die Gestaltung eines Langboots, eines Kopfschmucks oder der sagenumwobenen Midgardschlange – vielfältige Impulse bringen Ihren Schülerinnen und Schülern die Welt der Wikinger auf kreative Weise näher.

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufen:</b>	3 und 4
<b>Dauer:</b>	ca. 10 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Grafische, malerische und textile Verfahren kennen und anwenden; Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben einsetzen
<b>Inhalte:</b>	Zeichnen; Malen; Bauen; Gestalten mit Papier, mit Textilien und Naturmaterialien; Gestalten mit Alltags- und Abfallmaterialien
<b>Medien:</b>	Bilder, Texte, Arbeitsblätter, Anleitungen, Vorlagen
<b>Zusatzmaterial:</b>	DIN-A2-Poster

## Auf einen Blick

### Legende

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bild/er; VL: Vorlage

L: Lehrperson; SuS: Schülerinnen und Schüler



Variationen/Differenzierung



Gesprächsimpulse



Gestaltung

### 1./2. Stunde

**Thema:** Die Wikinger – Einstieg in das Thema und Gestaltung von Langbooten

**Vorbereitung:** M 1 und M 2 im Klassensatz kopieren, Poster bereithalten. Notwendige Gestaltungsmaterialien zur Verfügung stellen.

**Einstieg:** L kündigt das Thema „Wikinger“ an.

**Poster** **Die Welt der Wikinger** / L hängt das Poster gut sichtbar im Klassenraum auf. Das Poster soll als stummer Impuls auf die SuS wirken. Wenn die Reaktion der SuS ausbleibt, regt L mit Fragen zum Gespräch an, z. B.:

- Was seht ihr auf dem Poster? Beschreibt es.
- Was fällt euch dazu ein? Was wisst ihr bereits darüber?

L aktiviert durch ein freies Unterrichtsgespräch das Vorwissen der SuS und erfragt deren Wissensstand.

**M 1 (TX/AB)** **Wer waren die Wikinger?** / L teilt Infotext aus. Text wird vorgelesen oder gemeinsam gelesen, eventuelle Fragen geklärt und ggf. weiteres Wissen über die Wikinger ausgetauscht.

**Hauptteil:** L verweist auf die Langboote, die auf dem Poster zu sehen sind, und kündigt die Gestaltung solcher Boote an.

**M 2 (AL/VL)** **Ein Langboot bauen** / L teilt M 2 aus. Gemeinsam wird der Text gelesen und Aufgabenstellung und Vorgehensweise werden besprochen. SuS richten ihren Arbeitsplatz ein und gestalten nach Anleitung Langboote aus Eierkartons.

**Abschluss:** Die SuS präsentieren und besprechen ihre Arbeitsergebnisse. Auch der Arbeitsprozess wird besprochen und evtl. Fragen und Tipps ausgetauscht. Zum Schluss dürfen die SuS ihrem Boot einen Namen geben.

**Benötigt:**

- M 1 und M 2 im Klassensatz
- leere Eierkartons
- Bleistifte
- Scheren
- Bunt- oder Filzstifte
- Klebstreifen
- festes farbiges Papier (z. B. Tonpapier) für Schilde und Ruder
- dünnes weißes Papier (z. B. Zeichen- oder Kopierpapier) für Segel
- Holzspieße (z. B. Schaschlikspieße oder dünne Zweige)

## Wer waren die Wikinger? – Infotext

**M 1**

**Aufgabe 1:** Lies den Text und erfahre, wer die Wikinger waren und wie sie lebten.

### Wer waren die Wikinger?



Wikinger-Haus und Hafen



Wikinger-Familie



Langboot der Wikinger

Wer die Wikinger waren, ist gar nicht so leicht zu beantworten: Das altnordische Wort „vikingr“ bedeutet nämlich auf der einen Seite „Gefolgsmann“ und auf der anderen Seite „Räuber und Pirat“.

Statt „Wikinger“ wird manchmal auch „Nordmänner“ oder „Nordländer“ gesagt, weil die Wikinger weit im Norden lebten (im heutigen Dänemark, Schweden und Norwegen).

Das Volk der Wikinger gab es etwa zwischen dem 7. und 11. Jahrhundert.

Sie waren gute Seefahrer, Eroberer und Händler, aber ebenso mutige Forscher und Entdecker. Viele haben sich auch als Bauern niedergelassen und Siedlungen gegründet, zum Beispiel in Island oder England. Die Siedler versorgten sich, indem sie Getreide und Gemüse anbauten und Tiere hielten. Aber auch Meerestiere wie Fische oder Wale nutzten die Wikinger. Tiere spielten auch in den Geschichten und Mythen der Wikinger eine wichtige Rolle.

Die Wikinger waren vor allem geschickte Bootsbauer und Seefahrer. Mit ihren Langbooten konnten sie im Kampf blitzschnell anlegen, angreifen und sofort wieder den Rückzug antreten.

Außerdem waren die Wikinger sehr gut im Navigieren. Auf dem Meer orientierten sie sich an den Sternen und der Sonne. Die Nordmänner waren wahre Meister der Schifffahrt und fühlten sich auf dem weiten Meer wie zu Hause.

**Aufgabe 2:** Was weißt du noch über die Wikinger? Berichte.

© Fotos von oben nach unten: frankix/iStock/Getty Images; Lorado/E+/GettyImages; LMGPhotos/iStock/GettyImages

## M 2 Ein Langboot bauen – Anleitung



Die Wikinger waren sehr gute Bootsbauer. Am bekanntesten sind ihre Langboote. Diese sind lang und schmal. Als Besonderheit haben sie vorn große geschnitzte Drachenköpfe oder Schlangenköpfe. Ihre Langboote nutzten die Wikinger als schnelle und wendige Schiffe bei ihren Kämpfen und Eroberungen. Die Langboote wurden mit Segeln und Rudern fortbewegt.

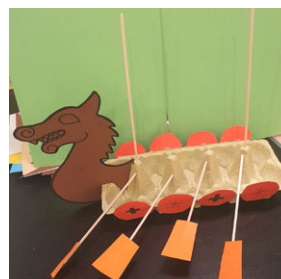
Schwimmen kann das Boot nicht, das du hier bauen kannst. Aber es sieht toll aus – fast wie ein echtes Wikinger-Langboot.

**Aufgabe:** Baue dein eigenes Langboot. Dafür kannst du auch gebrauchte Materialien verwenden, zum Beispiel einen alten Eierkarton.

**Du brauchst:** Bleistift, farbiges Papier, Schablonen, Schere, einen leeren Eierkarton, Holzspieße, Klebstreifen, dünnes weißes Papier, Filzstifte oder Buntstifte

### So geht's

1. Übertrage den Drachenkopf mit der Schablone auf das farbige Papier und schneide ihn aus.
2. Schneide den Eierkarton in der Mitte der schmalen Seite etwa 4 cm tief ein und stecke den Drachenkopf hinein.
3. Stecke zwei Holzspieße in je eines der „Türmchen“ des Eierkartons. Das sind die Schiffsmaste.
4. Übertrage die Schilde und die Ruder mit den Schablonen auf das farbige Papier und schneide sie aus.
5. Bemale die Schilde und klebe sie an den Seiten des Eierkartons fest.
6. Nimm weitere Holzstäbchen und befestige die Ruderflächen mit Klebstreifen.
7. Stecke die Enden der Holzstäbchen rechts und links in die Seiten des Eierkartons. Klebe sie fest.
8. Zum Schluss kommen die Segel: Schneide zwei Stück Papier in passender Größe zu. Stecke sie auf die zwei Maste.



## Einen Wolf als Stock-Stofftier gestalten – Anleitung

M 10



Bereits vor vielen Jahrhunderten lebte der Wolf in unseren Wäldern. Mit dem Größerwerden der Städte und Dörfer wurden die Wölfe immer seltener. Doch nun kehren sie langsam wieder zurück.

Auch in den Geschichten der Wikinger spielen Wölfe eine große Rolle: Oft wird der wichtigste Gott Odin auf seinem Thron sitzend mit zwei Wölfen dargestellt. Wölfe galten bei den Wikingern als Symbol für Stärke, Kraft und Krieg.

Wie du selbst einen Wolf als Stofftier gestalten kannst, erfährst du mit der folgenden Anleitung.

**Aufgabe:** Gestalte aus alten Kleidern einen Wolf als Stock-Stofftier.

**Du brauchst:** alte Socke oder Ärmel von einem alten Sweatshirt, Füllmaterial (Watte oder Stoffreste), einen Stock (etwa 50 cm bis 1 m lang), Schnur, Schablonen, Filz- oder Buntstifte, buntes Papier oder Filz, Schere, Klebstoff

### So geht's

1. Fülle die Socke bis zur Ferse mit dem Füllmaterial.

**So geht's auch:** Verwendest du statt einer Socke einen Ärmel, dann knote diesen an einer Seite gut zu. Stülpe den Ärmel auf links, sodass der Knoten von außen nicht mehr zu sehen ist. Nun kannst du den Ärmel mit Füllmaterial füllen.



2. Stecke den Stock in die Öffnung und binde ihn mit einer Schnur sehr stramm in der Socke fest. Das ist der Wolfskopf.



3. Für das Gesicht des Wolfs überträgst du die Einzelteile mithilfe der Schablonen auf buntes Papier oder Filz.
4. Schneide die Teile aus und klebe sie auf den Wolfskopf. Jetzt ist dein Wolf fertig. Mit dem Stock kannst du ihn festhalten und bewegen.

